

I. Vorlage

- ☒ zur Beschlussfassung
☐ als Bericht

Gremium

Sitzungsteil

Datum

	bisherige Beratungsfolge	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis				
			einst.	mit Mehrheit		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen
1				angen.	abgel.		
2							
3							

Betreff
Planfeststellungsverfahren Fürther Bogen - Erörterungstermin

Zum Schreiben/Zur Vorlage der Verwaltung vom
 06.07.06

Anlagen
 Stellungnahme der Stadt Fürth

Beschlussvorschlag

Der Bau- und Werkausschuss nimmt den Vortrag zur Kenntnis
 Er beschließt, dass die Stadt Fürth die Unterhaltslast für die
 Fahrradständer, die Platte am S-Bahnhof Klinikum und für den Weg entlang der Bahn
 zwischen Eigenem Heim und Heuweg zusagt.

Sachverhalt

Die 2. Planänderung des Planfeststellungsverfahrens Fürther Bogen wurde im Sommer 2004 öffentlich ausgelegt. Die Stadt Fürth hat im August 2004 und im September 2004 zwei Stellungnahmen zu dem Planverfahren abgegeben, die von Seiten des Vorhabensträgers, der Projektbau, im Frühsommer 2006 beantwortet wurden. Die Stellungnahmen waren im Bauausschuß bzw. Stadtrat beraten worden.

Die Ausführungen der Projektbau wurden seitens der Verwaltung als Vorbereitung auf den Erörterungstermin am 17./18.07.06 (der Termin ist nicht-öffentlich, eingeladen sind nur die Einwendungsführer sowie die Träger öffentlicher Belange) kommentiert, die Ausarbeitung (31 Seiten) liegt den Stadträtinnen und Stadträten vor. Sie dient zur Kenntnis.

In mehreren Fällen hat die Projektbau angeboten, Vorhaben zu realisieren, wenn die Stadt anschließend die Unterhaltslast übernimmt. Es sind dies:

- Fahrradständer am Hbf (Zahl und Ort noch unbekannt)
- Fahrradständer am S-Bahn Haltepunkt Fürth Klinikum (bisher: Unterfarnbach)
- Radweg von den Kleingärten in Verlängerung der Robert-Koch-Str. entlang den Kleingärten und dem Schulbiotop zum Heuweg
- Platte zwischen dem S-Bahnaufgang der östlichen Böschungskante am S-Bahn Haltepunkt Fürth Klinikum zur Erweiterung der Würzburger Brücke (hierfür wird der Unterhalt abgelöst).

Das Baureferat schlägt vor, der Projektbau die Unterhaltslast zuzusagen. Jede Maßnahme trägt zur Förderung des Radverkehrs bzw. des ÖPNV bei und sollte daher realisiert werden. Die geschätzten Unterhaltskosten werden in der Sitzung vom TfA bekannt gegeben.

Zum Zeitpunkt der Ausarbeitung bestand noch Diskussionsbedarf in mehreren Punkten mit der Projektbau, es sind dies i.w. die Entwässerung in den Scherbsgraben und die vorübergehende Inanspruchnahme von Flächen für den Bau der S-Bahn im Bereich des S- und U-Bahnhofes Klinikum. Falls ein Ergebnis am 11.07. erreicht werden kann wird hierüber ebenfalls im Bauausschuss direkt berichtet.

Die Kosten, die durch die Baumaßnahmen im Fürther Bogen auf die Stadt Fürth zukommen, können noch nicht beziffert werden. Eine Kostenbeteiligung entsteht bei folgenden Teilprojekten:

- Unterführung Schwabacher Str (Maßnahme mit gegenseitigem Verlangen nach EKrG)
- Hardstrassenbrücke (Vorteilsausgleich neu für alt)
- Vacher Str. (gegenseitiges Verlangen)

Zusammenfassend ist festzustellen, dass die vorgesehenen Baumaßnahmen im Fürther Bogen zu erheblichen Beeinträchtigungen im Stadtgebiet führen und bis in das Frühjahr 2010 dauern werden. Das Baureferat wird über den jeweils aktuellen Zeitplan informieren.

Finanzielle Auswirkungen		jährliche Folgelasten	
☐ nein	☐ ja	☐ nein	☐ ja
Gesamtkosten €		€	
Veranschlagung im Haushalt			
☐ nein	☐ ja	bei Hst. Budget-Nr. im ☐ Vwhh ☐ Vmhh	
wenn nein, Deckungsvorschlag:			
Zustimmung der Käm		Beteiligte Dienststellen:	
liegt vor: ☐ RA ☐ RpA		weitere: ☐	
Beteiligung der Pflegerin/des Pflegers erforderlich:		☐ ja ☐ nein	
Falls ja: Pflegerin/Pfleger wurde beteiligt		☐ ja ☐ nein	

II. POA/SD zur Versendung mit der Tagesordnung

III.

Fürth, 06.07.06

Unterschrift des Referenten

Sachbearbeiter/in:
Jockusch

Tel.:
3330

